

Gerauer Rundblick

11. Jahrgang | KW 30

mein
süd hessen
Die Mitmachzeitung
am Wochenende
www.gerauer-rundblick.de

31. Juli 2021

WÖCHENTLICHE
GRATISZEITUNG

ZahnExperten
in Weiterstadt
64331 Weiterstadt • TEL 06150 - 4710
www.ZahnExperten-Weiterstadt.de

HACK GmbH
Bad | Heizung
Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

Sichert
Meisterfachbetrieb
Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de
Bedachungen
Dachspenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau
Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: info@Sichert-GG.de

Ried Taxi 06158 5252
Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Information
Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau
Seite 2

Fußball
Neue Spieler für Eintracht
und die Lilien
Seite 4

Feuerwehr
Riedstädter Einsatzkräfte im
Katastrophengebiet
Seite 7

Farbenspiel
Malwettbewerb-Gewinner
ausgezeichnet
Seite 8

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT
Infos zum
Kfz-Ankauf >>
bieten Sie hier Ihr Auto an

Solidarisch – auch in schweren Zeiten

Landrat zeichnet zwei Frauen und sechs Männer mit Landesehrenbrief aus

Kreis Groß-Gerau – Landrat Thomas Will hat vergangene Woche zwei Frauen und sechs Männer aus dem Kreis Groß-Gerau für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement mit dem Landesehrenbrief ausgezeichnet.

Aufgrund der aktuell niedrigen Inzidenzen hatte die Ehrung wieder im Georg-Büchner-Saal des Landratsamts stattfinden können. „Solidarität kennt keine Pause, gerade deshalb ist es wichtig dieses herausragende Engagement auch in Krisenzeiten zu würdigen“, sagte Will.

Den Ehrenbrief des Landes erhielten Jörg Leinekugel, Dr. Sylvia Schneider, Klaus Malter und Lebrecht Viebahn, alle aus Groß-Gerau. Zudem Klaus Metzger und Roland Reinheimer, beide aus Ginsheim-Gustavsburg, sowie Anja Eckert aus Kelsterbach und Helmut Doll aus Mörfelden-Walldorf. Musikalisch umrahmt wurden beide Feierstunden vom Trio Tastenstreich. „Ich bin froh, dass wir nach einer längeren coronabedingten Pause mit der Veranstaltung wieder ins Landratsamt zurückkehren konnten“, sagte Will.

Corona und die schreckliche Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen – diese beiden Ereignisse standen im Mit-



Landrat Thomas Will (rechts) zeichnete am Donnerstag, 22. Juli 2021, diese ehrenamtlich Aktiven aus dem Kreis Groß-Gerau aus. Bild oben: (von links) Klaus Malter, Jörg Leinekugel, Dr. Sylvia Schneider, Lebrecht Viebahn.

Bild unten: (von links) Anja Eckert aus Kelsterbach, Klaus Metzger aus Ginsheim-Gustavsburg, Helmut Doll aus Mörfelden-Walldorf, Landrat Thomas Will und Roland Reinheimer aus Ginsheim-Gustavsburg.

Fotos: Kreisverwaltung



telpunkt der Rede, denen der Landrat ein Zitat des Dalai Lama voranstellte: „Schwierige Zeiten lassen uns Entschlossenheit und innere Stärke entwickeln.“

„Als ob die Pandemie nicht schon genug Kraft und Energie fordern würde“, so Landrat Will, „haben uns die verheerenden Überschwemmungen klar vor

Augen geführt, dass auch die Wettermaschinerie aus dem Takt geraten ist.“

(Fortsetzung auf Seite 2)

ZahnExperten
in Weiterstadt
Gabriele Bernhard & Kollegen
IMPLANTATE MIT
3D-PLANUNG
www.Zahnexperten-Weiterstadt.de

Weiterstadt bietet jetzt eines der modernsten Zahnzentren im Rhein-Main-Gebiet
IHRE EXPERTEN FÜR ZAHNMEDIZIN UNTER EINEM DACH

UNSER BEHANDLUNGSSPEKTRUM AUF EINEN BLICK:

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Endodontie mit Mikroskop
- Entfernung der Weisheitszähne
- Funktionsdiagnostik/-therapie von Kiefergelenkstörungen (CMD)
- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Implantate mit 3D-Planung
- Knochenaufbau
- Laserbehandlung
- Parodontologie
- Prophylaxe
- Vollnarkose

ZahnExperten in Weiterstadt Brunnenweg 7 • 64331 Weiterstadt • TEL 0 6150 4710

Ihre Partnerin
für erfolgreiche
Werbung:
Angelika Giesche
06155 / 877 45 45
Gerauer Rundblick

Antik Galerie
WIR SIND IHR
ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKGALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikgalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt

Besuchen Sie uns in Groß-Gerau
**GUTE KÜCHEN
KAUFT MAN HIER.**
Von klassisch bis hochmodern: Finden Sie Ihre neue Lieblingsküche auf rund 1000m² Kompetenzfläche. Direkt gegenüber vom Dornberger Bahnhof in Groß-Gerau.
Klimatisierte Ausstellung
Jetzt Beratungstermin vereinbaren unter
Tel: 06152 / 177 66 20
Küchenwelt der Möbel Heidenreich GmbH
Darmstädter Str. 123, 64521 Groß-Gerau
www.moebel-heidenreich.de
Mo-Fr: 9-19 Uhr / Sa: 9-16 Uhr
**KÜCHEN
WELT**

Das Quizspiel für Jung und Alt
Für 3 bis 6 Personen, die sich für Darmstadt und Südhessen interessieren.
Erhältlich im Buchhandel und in ausgewählten Verkaufsstellen verfügbar!
49,80 Euro
www.koppsalad.de

Ried Taxi 06158 5252
Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980
Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de
Viel mehr als nur Taxi
www.gerauer-rundblick.de

Geburtstage

Groß-Gerau
So., 1. August:
Marietta Kauschat 75 Jahre
Ursula Edith Weimer 70 Jahre
Mo., 2. August:
Muharrem Sari 75 Jahre
Fr., 6. August:
Harald Mann 70 Jahre

Wallerstädten
Di., 3. August:
Gabriele Mosig-Happel 70 Jahre

Dornheim
Fr., 6. August:
Hannelore Maschke 70 Jahre

Wir gratulieren

AUFFALLEND!
Zielgruppengerechte Werbung



Anzeigen-Hotline
06151 / 39298-33
Gerauer Rundblick

Beilagenhinweis

Edeka, Apotheke im Gesundheitszentrum, Dänisches Bettenlager, Globus, KölleZoo, Lidl, MediMax, Netto, Protego24, Trinkgut

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geinsheim, Hessenaue, Nauheim, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden, Wolfskehlen, Crumstadt und Goddelau

Vertrieb:
EGRO Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.), Markus Echternach

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manus-kript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl, Regina Kasten
verantwortlich für den Anzeigenteil
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Druck und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstr.1, 63751 Gelnhausen

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten.
Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der Gerauer Rundblick wird auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis "Keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Ein südhessisches Qualitätsprodukt

Solidarisch – auch in schweren Zeiten

(Fortsetzung von Seite 1)
Furchtbare Wetterlagen haben es früher auch gegeben, aber nicht in dem zerstörerischen Ausmaß. Tote, Vermisste, Erdbeben von gewaltiger Wucht, weggespülte Häuser – binnen Stunden haben Menschen all ihr Hab und Gut verloren.
„Natürlich sind wir in diesen Tagen mit unseren Gedanken bei den Opfern und Hinterbliebenen der

Hochwasserkatastrophe, bei jenen, die alles verloren haben und vielfach nur mit Glück mit dem Leben davongekommen sind“, so der Landrat. „Wie verletztlich unsere Gesundheit, unser Ökosystem insgesamt, unser soziales Miteinander ist, haben wir gesehen. Aber auch, was wichtig ist: Zivilcourage, Solidarität, Mut, Selbstlosigkeit“, so Will. Die Welle der Hilfsbereitschaft sei ein Indiz, dass unsere

Gesellschaft auch in schwierigen Zeiten funktioniere. Will erinnerte in der Rede daran, dass Kräfte auch aus dem Kreis Groß-Gerau in den Flutgebieten im Einsatz waren und Hilfe geleistet haben – und es zum Teil noch immer tun. „Auch dafür gebührt den Kräften von Feuerwehr, DRK oder THW mein herzlicher Dank.“
Eine Feierstunde sei eine gute Gelegenheit, um „danke“

zu sagen, so Will. Jeden Tag engagierten sich im Kreis Groß-Gerau viele Menschen für unser Gemeinwesen. Freiwillig, ohne einen Cent dafür zu bekommen. „Jeder und jede einzelne trägt so zum Zusammenhalt, zu Gerechtigkeit und Solidarität in unserem Gemeinwesen bei. Gerade weil es vielerorts um diese Welt nicht allzu gut bestellt ist, brauchen wir Menschen, die mit anpacken, die helfen und gestalten; die entschieden haben: Ja, ich übernehme Verantwortung und bringe etwas ein, damit andere etwas davon haben“, so der Landrat.
Im Anschluss an die Laudatio überreichte der Landrat Urkunden, Blumen und kleine Geschenke.
Weitere Infos über die Geehrten gibt es auch auf www.gerauer-rundblick.de
ggr

Schnakenplage befürchtet

Bekämpfung laut KABS zurzeit nicht möglich

Riedstadt - Die vielen Überflutungsflächen auf dem Kühkopf, verbunden mit dem feucht-warmen Wetter, machen sich deutlich bemerkbar: Das sind ideale Bedingungen für die Auwald-Stechmücke, deren Larven sich nun in Massen entwickeln.



Foto: Zoran Dakovic auf Pixabay

Normalerweise bekämpft die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS) die Rheinschnaken, indem sie per Hubschrauber und zu Fuß tiefgefrorenes BTI ausbringt, ein biologisches Bekämpfungsmittel, das ausschließlich die Larven tötet. Das zur Verfügung stehende Zeitfenster ist entsprechend klein. Doch die schwierige Hochwassersituation der vergangenen Wochen hat bisher einen Einsatz der KABS verhindert, wie sie in einer Mitteilung schreibt. Denn bei einer großflächigen Überflutung würden die Larven auf ein so großes Gebiet verteilt, dass eine Bekämpfung nicht möglich sei.

„In Anbetracht der diesjährigen Hochwassersituation

bringt ein derartiges Hochwasser die KABS an ihre Leistungsgrenze“, teilt sie mit. Seit Anfang Mai sei eine Hochwasserspitze auf die andere gefolgt, wobei die nächstfolgende Spitze immer höher lag als die Hochwasserwelle zuvor. Oftmals war die anrückende nächste Spitze der Taktgeber und weniger die Larvenentwicklung, wie es eigentlich normal gewesen wäre. Hinzu kamen an den Einsatztagen extreme Witterungsbedingungen in Form von Starkregen, Sturmböen und Gewittern, die mehrfach für Einsatzabbrüche sorgten.

Die Spitze Anfang Juli habe dann zu einer erneuten großflächigen Überflutung

geführt, die umfangreiche Kontrollen erforderlich machte. „Als man für die Bekämpfung bereit war, stieg der Rheinpegel erneut innerhalb kurzer Zeit in die Dimension eines 10jährigen Hochwasserereignisses an. Eine Bekämpfung war somit unmöglich, da die vorher erfassten Larven komplett auf ein riesiges Areal verdriftet wurden. Eine B.t.i.-Applikation wäre sinnlos gewesen“, so die KABS in ihrer Mitteilung. „Stichbelästigungen werden daher nicht zu vermeiden sein, dennoch versuchen die KABS-Mitarbeiter alles Mögliche, um stärkere Belästigungen zu vermeiden“, schreibt die Aktionsgemeinschaft abschließend.
ggr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau Sonntag, 1.8. 10.00 Uhr Predigtreihe „Schon mal gehört?“ „Ich hab‘ ein zärtliches Gefühl“ – Musikgottesdienst zu Herman van Veen Pfarrer Helmut Bernhard
Evangelische Kirchengemeinde Nauheim Sonntag, 1.8. 10.00 Uhr Sommerkirche in Nauheim Taufgottesdienst mit Pfarrerin Dr. Hanne Köhler 11.15 Uhr Sommerkirche in Nauheim Taufgottesdienst mit Pfarrerin Dr. Hanne Köhler Mittwoch, 4.8. 10.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim mit Pfarrerin Roswitha Velte-Hasselhorn Donnerstag, 5.8. 14.00 Uhr Treffen Festausschuss
Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim TREBUR Sonntag, 1.8. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Katrin Volkmann ASTHEIM Sonntag, 1.8. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Katrin Volkmann
Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand Sonntag, 1.8. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Markus Paul Gärtner
Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt Sonntag, 1.8. 10.00 Uhr Gottesdienst Dienstag, 3.8. 19.00 Uhr Chor Kreuz&Quer
Evangelische Kirchengemeinde Erfelden Sonntag, 1.8. 10.00 Uhr Sommerkirche zentrale Gottesdienst
Evangelische Kirchengemeinde Leeheim Sonntag, 1.8. 10.00 Uhr Riedstädter Sommerkirche Gottesdienst in der Ev. Kirche Erfelden Montag, 2.8. 18.00 Uhr ASS-Gruppe 20.00 Uhr Posaunenchor Mittwoch, 4.8. 12.00 Uhr Mittagsgebet Freitag, 6.8. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Mini-Treff“ 19.00 Uhr Abendgebet
Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen Sonntag, 1.8. 18.30 Uhr Abendgottesdienst mit Prädikant Jürgen Manske



Foto: Arthur Schönbein



Kreisstadt

Groß-Gerau.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	Wasserwerk Gerauer Land	
Feuerwehr	112	Außerhalb der Dienstzeit bei Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Rettungsdienst, Notarzt	112	Notruf der Kreishandwerkerschaft für Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411
Krankentransport	19222	Sozialstation DRK	988410
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Ev. Gemeindebüro GG	910280
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Pfarrer Helmut Bernhard	910285
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Stadtteil Wallerstädten	
Bürgerberatungsstelle (Stadtbüro)	716215 – 716219	Stadtbüro	5070
Bauhof	711763	Dorfzentrum	941052
Bauhof Bereitschaft		Kindergarten „Sanddeich“	59386
Straßeneinbruch	0179-3806039	Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Sperrmüllanmeldung:	911197	Pfarrerin R. Velte-Hasselhorn	57817
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Ev. Gemeindebüro, Sanddeich 13	9858123
Stadtentwässerung		Grundschule Wallerstädten	57361
Bereitschaft Kläranlage / Kanalisation	0800-0093150	Stadtteil Dornheim	
Stromversorgung, Wasserversorgung, Straßenbeleuchtung		Stadtbüro	5024
Bereitschaft Montage (außerh. d. Dienstzeit) 0800 0093150		Ev. Kindertagesstätte	57059
Kindertagesstätten		KiTa „Donaustraße“	5025
„Sportpark“	58094	KiTa „Holderlinstraße“	16144
„Atzelberg“	82222	Grundschule	9489800
„Auf Esch“	57595	Evangelisches Pfarramt	57915
„Grüner Weg“	39118	Pfarrer Respondek	55984
„Mühlbach“	40484	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH des Kreises Groß-Gerau	
„Springberg“	40464	Allgemeine Fragen	93950
„Steinstraße“	4670	Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777
„Fabrikstraße“	85391		
„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458		



Einer für alle, alle für einen

Funkvernetzte Rauchmelder verschaffen Zeitvorteil

Bei Ausbruch eines Feuers spielt Zeit eine entscheidende Rolle. Innerhalb weniger Minuten nimmt die Sichtweite in brandverrauchten Räumen rapide ab, sodass betroffene Personen schnell die Orientierung im eigenen Haus verlieren können. Je früher man auf einen Wohnungsbrand aufmerksam wird, desto besser.

Rauchmelder warnen bereits in der Entstehungsphase durch ein lautes Signal. Doch nicht immer befinden sich die im Haus lebenden Personen in Hörweite der Melder. Funkvernetzte Geräte wie etwa der aktuelle „Stiftung Warentest“-Sieger Ei650RF von Ei Electronics verschaffen einen entscheidenden Vorsprung: Löst ein Melder Alarm aus, aktiviert er sofort auch alle anderen Melder im Haus.

Der Gesetzgeber schreibt in Deutschland die Installa-



Foto: Ei Electronics/akz-o

tion von Rauchmeldern in Schlafräumen, Kinderzimmern und als Rettungsweg dienenden Fluren sowie teilweise auch in weiteren Aufenthaltsräumen vor. Doch gerade in größeren Wohnungen oder mehrgeschossigen Einfamilienhäusern ist es sinnvoll, sich nicht mit der Mindestausstattung zufriedenzugeben, sondern in einen erhöhten Sicherheitsstandard zu investieren.

Bricht in einem Zimmer ein Feueraus, schlägt der nächste gelegene Rauchmelder Alarm. Allerdings wird das

Signal durch eine geschlossene Tür auf die Lautstärke eines leisen Radios reduziert. Die Wahrscheinlichkeit ist also groß, dass der Alarm außerhalb des Zimmers erst mit einiger Verzögerung oder gar nicht wahrgenommen wird – erst recht, wenn man schläft. Nach Angaben von Brandschutzexperten bleiben im Brandfall nur drei Minuten zur Flucht. Dann kann der Rauch in dem als Fluchtweg dienenden Flur oder Treppenhaus bereits so dicht sein, dass die Orientierung schwerfällt oder sogar unmöglich wird. Außerdem

droht eine Rauchvergiftung, die im schlimmsten Fall nach wenigen Atemzügen zum Tod führt.

Eine sinnvolle Lösung stellen funkvernetzte Rauchmelder dar. Sie funktionieren nach dem Prinzip ‚Einer für alle, alle für einen‘. Löst ein Gerät Alarm aus, aktiviert es zugleich alle anderen in der Wohnung bzw. im Haus. So gewinnt man wertvolle Zeit, sich und andere Personen zu retten. Gerade in Haushalten mit Kindern oder Menschen mit eingeschränkter Mobilität kann dieser Zeitvorsprung von entscheidender Bedeutung sein.

Beim Kauf von funkvernetzten Meldern empfiehlt es sich, auf Modelle mit 10-Jahres-Batterie zu setzen. Weitere Tipps für die Rauchmelder-Auswahl finden sich auf www.rauchmelder-sind-pflicht.de/produktwissen.

akz-o

ZÄUNE · GITTER · TORE

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- Rankanlagen
- auch Privatverkauf

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 5161
Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

Ihr MALERMEISTERBETRIEB – sofort und zuverlässig

- Fassadenanstriche
- Putzarbeiten
- Altbauanierung
- Vollwärmeschutz

Beratung, Aufmaß und Festpreisangebote
0174 - 18 555 83

D&W Handwerkerhaus
Beratung, Planung und Ausführung. Alles aus einer Hand.
Arbeitsgemeinschaft von Meisterbetrieben in Ihrer Nähe

Willius
Inh. A. Peters

06258-81516
Rohr- und Kanalreinigung
24-Stunden-Notdienst
Kanal TV

www.kanalreinigung-willius.de
06251-9449177



Doppeltes Vergnügen im Binger Stadtwald

Dornheim - Auf gleich zwei „ausgezeichneten“ Wanderwegen waren die Dornheimer PädScherstrampler, die Abteilung Wandern in der SG Dornheim, bei ihrer jüngsten Wanderung unterwegs: Unweit Bingen ging es auf einer Schleife durch den Binger Stadtwald.

Ab Forsthaus Jägerhaus ging es zunächst durch die Steckeschlääfer Klamm, deren Name sich von „ihre Stecken schleifen lassenden Wanderern“ ableitet. Dann erreichte der Weg ein frühes Zeichen von Zivilisation: die Ausgrabungsstätte einer Villa Rustica wurde erkundet. Eine Hängebrücke am Weg entpuppte sich als Gaudi für zwischendurch.

Federnden Schrittes ging es auf dem Rheinburgenweg mit herrlichem Ausblick auf den bereits ziemlich angeschwollenen Rhein bis zum Schweizerhaus.

Aufgrund der warmen Witterung wurde der Abzweig zur Burg Rheinstein dieses Mal ausgespart und auf dem Eselspfad, der Teil des Soonwaldsteiges ist, direkt ein Felsvorsprung erreicht, der einen herrlichen Blick auf die Burg Reichenstein bot.

Die vierzehn PädScherstrampler folgten anschließend dem Morgenbachtal aufwärts bis zur Schlusseinkkehr im Forsthaus Jägerhaus und dankten dem Wanderführer Carsten Löschner für diese schöne und abwechslungsreiche Tour.



Kolumne – Der Apotheker rät:

Kennen Sie den Unterschied zwischen Prävention und Früherkennung?

Wir in der Rathaus Apotheke Trebur tun alles dafür, dass es Ihnen gut oder schnell wieder besser geht. Deshalb haben wir uns vorgenommen Ihnen zusätzlich zur ärztlich verordneten Therapie weitere Tipps und Empfehlungen zu geben, wenn wir es für sinnvoll halten.

Unser Augenmerk und unsere ganze Leidenschaft liegen dabei auf den sanften und naturheilkundlichen Methoden, deren Leistungsfähigkeit auch Sie überraschen wird.

Prävention – in aller Munde und doch oft falsch verstanden

Das Wunderwerk unseres Körpers schützt uns Tag für Tag vor Krankheiten, ohne dass wir es merken. Ständig kontrollieren und regulieren Heere von Wartungstrupps mit ausgefeilten Techniken alle wichtigen Vorgänge zwischen den Milliarden Zellen im Körper. Nicht nur Eindringlinge wie gefährliche Viren oder Bakterien werden erkannt und unschädlich gemacht. Wichtige Körperzellen, beispielsweise rote Blutkörperchen, werden routinemäßig nach einem festen Zeitplan markiert, zerlegt und dann durch neue ersetzt, noch bevor sie nicht mehr funktionieren.

Unser Körper sorgt also vor. Er reguliert. Mit seinem Serviceprogramm ist er ein echter „Präventionsweltmeister“.

Früherkennung von Krankheiten

Wenn Sie zur Krebskontrolle gehen oder bei der Diabeteskontrolle den Blutzucker messen lassen, ist das natürlich richtig und sehr wichtig – tun Sie das bitte unbedingt weiterhin. Es handelt sich allerdings dabei um die „Früherkennung“ der Krankheit. Das Kind ist also schon im Brunnen, wenn Sie so wollen. Jetzt ist es wichtig, noch schlimmeres zu verhindern. Vorsorge und Früherkennung: Beides ist wichtig

Echte Prävention soll aber Krankheiten möglichst verhindern. Wir von der Apotheke möchten Sie da--zu ermuntern, schon vor einer möglichen Erkrankung Ihre „Wartungsmannschaften“ im Körper optimal zu unterstützen und ein sehr gutes „Wartungs“-Umfeld zu schaffen. Dafür gibt es eine ganze Reihe von (auch kostenlosen) Möglichkeiten, die wir Ihnen gerne vorstellen. Ein paar Beispiele gefällig?

Fastenkuren: Man weiß heute sehr genau, dass „Fasten“ eine sehr leistungsfähige Methode zur Eindämmung einer ganzen Reihe von sogenannten „Zivilisationskrankheiten“ darstellt. Dazu zählen Diabetes, Bluthochdruck und Krebs.

Sport: Wer sich ausreichend bewegt, tut seinem gesamten Körper etwas Gutes. Niemand muss gleich einen Marathon laufen, aber eine halbe Stunde laufen oder stramm spazieren ist „die beste Medizin“ für jedermann, sogar für Kranke!

Trinken: Die einfachste Präventionsmöglichkeit und doch ganz oft im Argen. Trinken Sie ausreichend Wasser – eine Faustregel besagt 30ml pro kg Körpergewicht sollten es pro Tag sein. Ohne genügend Wasser im Körper geht ALLES schlechter. Die Reinigung, der Transport von Stoffen, die Versorgung.

Holen Sie sich gerne Ihren Präventionsratgeber Bei uns sind Sie richtig: Rathaus Apotheke Trebur – denn natürlich ist uns am Liebsten

Jörg Rott
aus der Rathaus-Apotheke in Trebur



Celic soll Lücke schließen

Österreicher kommt von der WSG Tirol zu den Lilien

Von Stephan Köhnlein

Wann es losging, kann Nemanja Celic nicht genau sagen. Aber am Ende ging alles ganz schnell mit seinem Wechsel von der WSG Tirol zum SV Darmstadt 98. „Meine Berater haben es sicher länger gewusst“, sagte der 22 Jahre alte, österreichische Defensivspieler. „Aber ich habe ihnen gesagt, ich will erst etwas wissen, wenn es konkret wird. Davor wollte ich den Kopf damit nicht voll haben und mich auf meinen Verein und meine Aufgaben konzentrieren.“

Richtig konkret ist es dann vor rund drei Wochen geworden, wie Celic sagt. Das war die Zeit, als beim SV Darmstadt 98 die Erkenntnis reifte, dass die Verpflichtung von Dennis Dressel vom TSV 1860 München wegen der überhöhten Ablöseforderungen wohl nicht realisierbar ist. Nun soll also Celic die Lücke auf der Position auf der Sechserposition füllen, die mit dem Weggang von Victor Palsson entstanden ist.

Eigentlich ist der österreichische U21-Nationalspieler mit serbischen Wurzeln gelernter Innenverteidiger. Doch die vergangene Saison spielte er quasi durchgängig auf der Position vor der Abwehr und bekam dafür viel Lob. Wenn man seine Selbstbeschreibung hört, gibt es durchaus Gemeinsamkeiten mit Vorgänger Palsson.

Das Spiel lesen und auch mal mit einem Foul wachrütteln

„Ich bin zwar jung, aber auf dem Feld eher ein lauter Spieler“, sagt er von sich selbst. Und er habe ein Gespür, in welcher Phase sich seine Mannschaft gerade befinde.

„Da setze ich dann auch mal ein Foul, um die Mannschaft wachzurütteln und zu zeigen: So geht das nicht.“

Neun gelbe Karten handelte er sich so vergangene Saison ein – auch wenn die eine oder andere auch für ein taktisches Foul gewesen sei, wie er schmunzelnd relativiert. Doch Celic sieht sich nicht nur als rustikalen Abräumer. Er verfüge auch über ein gutes Passspiel, besitze Übersicht und könne das Spiel lesen, sagt er.

Geformt hat ihn unter anderem der heutige Coach von Eintracht Frankfurt, Oliver Glasner. Der zog ihn beim LASK in Linz von der zweiten in die erste Mannschaft hoch, unter Glasner debütierte Celic in der ersten Liga. „Da habe ich gelernt, wie es ist, Profi zu sein und einen komplett durchstrukturieren Tag zu haben.“

Die Blutgruppen der Gegenspieler

In Deutschland ist sei alles jedoch noch viel professioneller. Die Liga habe mehr Aufmerksamkeit, ein höheres Niveau und sei deutlich größer. „In Österreich spielst Du viermal gegen die gleiche Mannschaft. Da kennst Du dann die Blutgruppe von jedem Gegenspieler“, scherzt er. Den Saisonauftakt am vergangenen Wochenende gegen den SSV Jahn Regensburg verpasste Celic dann jedoch – und zwar nicht aus sportlichen Gründen, sondern wegen Corona. Nach den positiven Corona-Tests bei seinen neuen Mitspielern Braydon Manu, Patric Pfeiffer und Frank Ronstadt wurde er auf Anordnung des Gesundheitsamts als nicht geimpfter Spieler vorsorglich Quarantäne geschickt.



Nemanja Celic im Training.

Grahl bringt den Adler schon mit

Torhüter kommt vom VfB Stuttgart

Von Stephan Köhnlein

Nach dem Abgang von Ersatztorwart Frederik Rönnow zu Union Berlin hat Eintracht Frankfurt schnell einen Nachfolger gefunden: Jens Grahl (32) kommt vom VfB Stuttgart und unterschrieb einen Dreijahresvertrag in der Mainmetropole.

Ebenso wie SGE-Torwarttalent Diant Ramaj durchlief Grahl den Ausbildungsbe- reich des VfB Stuttgart, ehe es ihn 2005 erst für ein Jahr in die U19 der Stuttgar- ter Kickers und anschließend zur SpVgg Greuther Fürth zog. Bei den Kleeblättern machte der Keeper seine ersten Schritte im Profifußball, für die zweite Mann- schaft der Mittelfranken kam er in drei Jahren in 72 Partien zum Einsatz. 2009 folgte der Wechsel zur TSG Hoffenheim, für die er, unterbrochen von einer einjäh- rigen Leihe in der Saison 2011/12 zum SC Paderborn, bis 2016 zwischen den Pfos- ten stand – hauptsächlich jedoch für die 2. Mannschaft.

Sieg gegen die Eintracht im ersten Bundesliga-Spiel

Für die Kraichgauer absolvierte der 1,92-Meter-Mann zwölf Bundesliga- und vier DFB-Pokaleinsätze, darunter bei beiden Duellen gegen Eintracht Frankfurt in der Saison 2013/14. „In Frankfurt habe ich sogar mein allererstes Bundesligaspiel bestritten“, erinnert sich der 32-Jährige. Damals gewann die TSG mit 2:1 und auch „generell habe ich hier immer schöne Er- fahrungen mitgenommen. Besonders die Erlebnisse mit den Fans waren auch als Gegner absoluter Wahnsinn. Deshalb freue ich mich riesig darauf, wenn sie hier wieder Gas geben und uns anfeuern kön- nen.“

2016 wechselte Grahl zurück zu seinem Jugendverein in die Heimat. In der ersten Saison nach seiner Rückkehr feierte er als Zweitligameister mit seinen Teamkollegen den Wiederaufstieg in die Bundesliga.

Sportvorstand Krösche war Teamkollege

Bei der Eintracht trifft er nun in Markus Krösche auf einen alten Bekannten. Der Keeper und der Sportvorstand kennen sich aus gemeinsamen Zeiten beim SC Paderborn. In der 1. Hauptrunde der DFB- Pokalsaison 2011/12 standen die beiden beim 10:0 gegen Rot Weiss Ahlen 65 Mi- nuten gemeinsam auf dem Platz.

„Aus persönlicher Erfahrung weiß ich um die sportlichen wie menschlichen Qualitä- ten von Jens“, sagt Krösche. „Er hat nicht nur in Paderborn bewiesen, dass er sich stets in den Dienst der Mannschaft zu stel- len weiß und ein wichtiger Faktor für die stetige Weiterentwicklung des Gesamtge- füges sein wird. Ich bin sicher, dass davon insbesondere unsere vielen jungen Talen- te profitieren werden.“

Der frühere Darmstädter Keeper und heutige Eintracht-Torwarttrainer Jan Zim- mermann hatte ebenfalls seinen Anteil an Grahl's Wechsel: „Er hat mich von der Ein- tracht überzeugt und mir eine sehr gute Perspektive geboten, bei der ich nicht Nein sagen konnte“, sagt Grahl mit Verweis auf den langfristigen Vertrag.

Den Adler trägt Grahl nun mit dem Ver- einswappen auf der Brust. Auf dem Rü- cken hat er ihn schon länger. Dort trägt er ein beeindruckendes Adler-Tattoo. Dem gestochenen Kunstwerk entsprechend riesig ist auch die Vorfreude des Keepers, bei der Eintracht zu sein: „Ich werde auf jeden Fall Gas geben.“



Der neue Torhüter Jens Grahl.

Foto: Jan Huebner

Clever Einkaufen.... Sozial & Lokal

Unterstützer-Gutschein des Gewerbevereins nutzen!

Weiterstadt - Der Weiterstädter Gewerbeverein hält auch in schwierigen Zeiten zusammen und fördert seine Mitgliedsunternehmen mit einer Einkaufs-Aktion beim Restart aus dem Corona-Lockdown und vertritt somit die Interessen seiner Mitglieder auch in dieser schweren Pandemie-Zeit.

„Halten Sie unseren Weiterstädter Geschäften die Treue, unterstützen Sie mit Ihrem Einkauf, beauftragen Sie unsere Dienstleister, buchen Sie Ihre Reisen vor Ort“, ist die Bitte des Vereinsvorstandes.

Der Gewerbeverein Weiterstadt veranstaltet derzeit ei-

ne Gutschein-Aktion für seine Mitgliedsunternehmen. Es stehen 1.000 Gutscheine mit einem Gesamt-Einkaufswert von 50.000 Euro zur Verfügung.

10 Prozent sparen durch Unterstützer-Gutscheine

Es ist so, dass man an verschiedenen Verkaufsstellen (Stadtbüro Medienschiff, Frankfurter Volksbank und Sparkasse Darmstadt) Gutscheine im Wert von 50,- Euro für 45,- Euro kaufen kann. Diese können dann bei den teilnehmenden Mitgliedsunternehmen eingelöst werden. Es können auch mehrere Gutscheine für einen Kauf eingesetzt

werden. (Zum Beispiel: Für den Kauf einer Brille Wert 600,- Euro könnte man 12 Gutscheine einsetzen. Der Preisvorteil ist immer 10%, in diesem Fall 60,- Euro) 30 Unternehmen beteiligen sich an der Aktion. Nähere Infos, sowie die teilnehmenden Unternehmen gibt es auf der Homepage unter www.gewerbeverein-weiterstadt.de/Gutschein

Unter dem Motto „wenn nicht jetzt – wann dann?“ werden hierfür die gesamten Rücklagen des Vereins zur Stärkung der Mitglieder zur Verfügung gestellt. Die Aktion läuft solange, bis das Kontingent aufgebraucht ist.

„Theater für die Ohren“

Die Hessische Spielgemeinschaft bringt den „Datterich“ auf CD

Darmstadt - 95 Jahre Hessische Spielgemeinschaft, 95 Jahre Theater auf den Bühnen des Landes,- und des Staatstheaters Darmstadt. Das sollte im letzten Jahr gebührend gefeiert werden, sowohl mit den Mitgliedern als auch mit dem treuen Publikum.

Als Höhepunkt stand das Herzstück der Truppe, „Der Datterich“ auf dem Spielplan des Kleinen Hauses.

Leider verhinderte Corona die Premiere, denn das Staatstheater musste im November 2020 bekanntlich schließen.

So machte die Spielgemeinschaft kurzerhand aus

der Not eine Tugend und ersann ein „Theater für die Ohren“. Wenn schon keine Theater-Aufführung, so könnte man doch ein „Datterich-Hörspiel“ machen, schlug Marga Hargefeld, 2. Vorsitzende des Vereins, vor. Die Idee war geboren und wurde sofort in die Tat umgesetzt.

Heinz Neumann, Ensemblemitglied und profunder Datterich-Kenner, bearbeitete sogleich eine Hörspiel-Version des Darmstädters liebsten Stücks.

18 Spielgemeinschafts-Mitglieder verleihen auf der 90-minütigen CD den zahlreichen Figuren der Lokalposse ihre Stimme.

Marga Hargefeld als „Erzählerin“ gibt jeweils kurze Erklärungen in die einzelnen Kapitel.

Ein professionelles Tonstudio rundete die beliebten Texte mit lebendigen Geräuschen und passender Musik ab.

Da das Heinerfest und damit auch die traditionelle Lesung der Spielgemeinschaft (es wäre die 20. gewesen) auch in diesem Jahr ausfallen, möchte die Hessische Spielgemeinschaft alle Heiner und die Liebhaber der Darmstädterei mit dieser einzigartigen Hörspiel-CD erfreuen. (rh)



Erhältlich ist die CD seit dem 1. Juli im Ralf-Hellriegel-Verlag unter Telefon 06154-6967552 oder per Mail info@ralf-hellriegel-verlag.de Kosten: 15 €.

Ambitioniert und spielfreudig

Oberhessisches Blechbläserensemble gastiert in Trebur

Kreis Groß-Gerau – Das Kulturbüro des Kreises macht auf ein Konzert mit dem Oberhessischen Blechbläserensemble (OBE) aufmerksam. Es ist für Sonntag, 12. September 2021, 18 Uhr, in der Evangelischen Laurentiuskirche Trebur geplant. Die Leitung hat Ulrich Conzen, Posaunist am Staatstheater Darmstadt.

Das OBE widmet sich der gesamten Bandbreite blechblasener Musik. Werke aus Renaissance, Barock und Romantik gehören ebenso zum Repertoire wie fetzige Jazz- und Big-Band-Stücke.

Das Konzertangebot ist eine Kooperation zwischen Kreiskulturbüro und Evan-

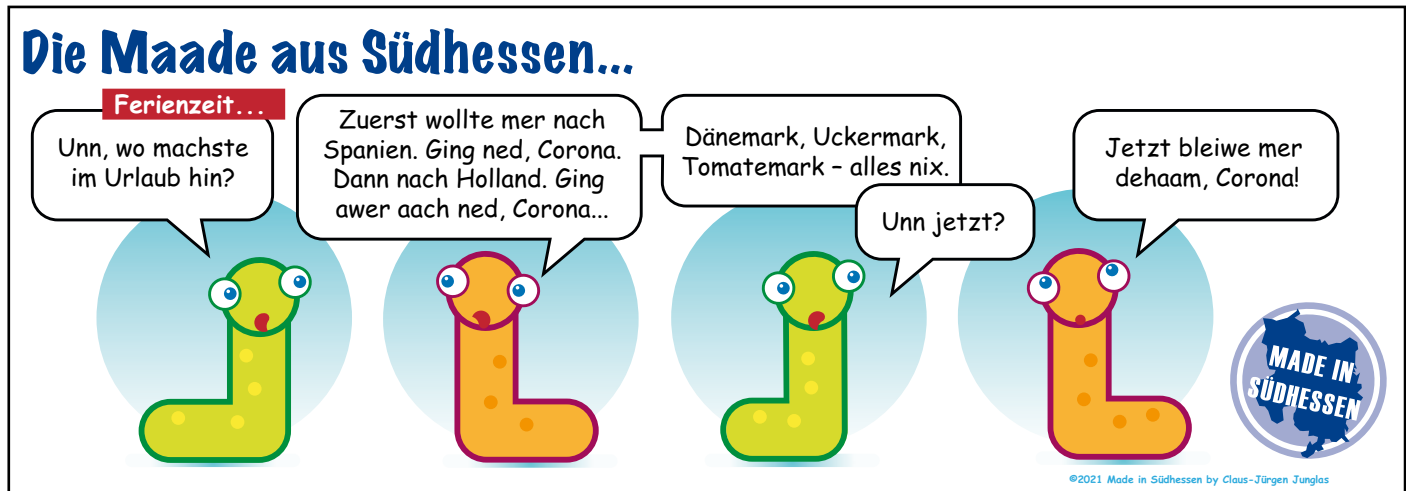
gelischer Kirchengemeinde Trebur/Astheim. „Begeben Sie sich auf eine abwechslungsreiche musikalische Reise mit vielen Überraschungen“, heißt es in der Einladung.

Das OBE ist eine ambitionierte und spielfreudige Truppe von Musikerinnen und Musikern. Der Stil- und Epochenauswahl werden bewusst keine Grenzen gesetzt. Das Konzert findet im Rahmen des Kultursommers Südhessen statt. Es wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und unterstützt von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen.

Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 12,-, an der

Abendkasse 15,- Euro. Tickets sind erhältlich im evangelischen Gemeindebüro und im Rathaus Trebur sowie an der Infothek des Landratsamts Groß-Gerau.

ggr



Tippen & Gewinnen!

AUTOHAUS I SER RIEDSTADT

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

Ex-Lilienkapitän und Ehrenspielführer Aytaç Sulu und Peter Erbach vom Autohaus Iser Riedstadt treten außer Konkurrenz gegen die Leser an. Zu tippen sind Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt! Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt.

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:
Karlsruher SC – SV Darmstadt 98
Borussia Dortmund – Eintracht Frankfurt
SV Darmstadt 98 – FC Ingolstadt

	0:1	Karlsruher SC - SV Darmstadt 98	0:1	
	1:2	Borussia Dortmund – Eintracht	2:1	
	1:1	SV Darmstadt 98 - FC Ingolstadt	2:0	
Peter Erbach		Aytaç Sulu		
Autohaus Iser Riedstadt		Lilienlegende		

Jetzt tippen auf www.gerauer-rundblick.de oder E-Mail an tippspiel@gerauer-rundblick.de
Tipps können bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff abgegeben werden.



Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

SIEMENS	AEG	BOSCH	Miele	stetter	Bauknecht	SIEMENS	AEG	BOSCH	Miele	stetter
----------------	------------	--------------	--------------	----------------	------------------	----------------	------------	--------------	--------------	----------------

stetter-lagerverkauf.de



**Ihr Vorteil-
unser Konzept!
Wir helfen Ihnen
richtig sparen!**

- Kühlschränke ab 110,-
- Trockner ab 199,-
- Waschautomaten ab 199,-
- Einbaugeschirrspüler ab 299,-
- Einbauherde ab 299,-
- Einbaukühlschränke ab 199,-

Abholpreise! Vollservice gegen geringen Aufpreis.

Fabrikneue Geräte vor Ort kaufen - zu Internetpreisen - und günstiger!!!*

- Aussuchen
- Preis vergleichen
- zuschlagen

Wir schlagen Internetpreise - nicht immer - aber immer öfter!!*

* Lieferfähigkeit einzelner Produkte, Produktlinien und Fabrikate vorbehalten.

Einbau-Geräte Miele SIEMENS BOSCH LIEBHERR und Importware sowohl fabrikneu, originalverpackt als auch Ausstellungsstücke und Lackfehler-Geräte **stark reduziert!**

Abbildungen haben symbolischen Charakter. Druckfehler + Liefermöglichkeiten vorbehalten. Abgabe an Endverbraucher in handelsüblichen Mengen.

Erfolgreiches Team sucht **Servicetechniker (m/w/d)** für Elektro-Hausgeräte (Großgeräte / weiße Ware), auch Anfänger, für Aus- und Weiterbildung wird gesorgt.

Voraussetzung: abgeschlossene Ausbildung in einem Elektrobereich.
Wir bieten: flexible Arbeitszeiten, Firmenernährung.

Bewerbungen/Infos:
Firma Willi Stetter e.K., z.Hd. Frau Krog-Renkner, Hauptstraße 69, 63380 Roßdorf, Telefon: 06071-71299, info@stetter-lagerverkauf.de

Achtung!

Vorbehaltlich der jeweils gesetzlichen Verordnungen.

stetter

Willi Stetter e. K.
Inhaber Willi Stetter
Elektro-Hausgeräte
Filiale
63853 Mömlingen
Oberrburger Str. 13
Tel. 0 60 22 / 20 43 26 · Fax 20 43 28
E-Mail moemlingen@stetter-lagerverkauf.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. von 10 - 18 Uhr Sa. von 9 - 13 Uhr
Hauptszitz
64380 Roßdorf-Gundernhausen
Hauptstr. 69
Telefon 0 60 71 / 7 43 00 · Fax 7 43 02
E-Mail verkauf@stetter-lagerverkauf.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr Sa. 9 bis 13 Uhr



Mit dem Bus in den Odenwald

**Nauheim - Nach corona-
bedingter Zwangspause
war es nun endlich wieder
soweit. Die Landfrauen
trafen sich zur Abfahrt mit
dem Bus am Nauheimer
Bahnhof. Voraussetzung
zur Teilnahme an der
Fahrt war eine zweifach
Impfung (mit 14 tägiger
Frist), ein aktueller Cor-
onatest, die Coronagene-
sung und Maske tragen im
Bus.**

Im dazugehörigen Hofladen bestand die Möglichkeit, diese aussergewöhnlichen Erzeugnisse zu erwerben, wovon man auch reichlich Gebrauch machte.

Mit dem Bus fuhr man ins nahegelegene Strümpfelbrunn in den „Sockenbacher Hof“ zum Essen. Dort wurden die Ausflüglerinnen, im schattigen Biergarten, super bewirtet und hatten reichlich Gelegenheit, sich auszutauschen. Bei diesem herrlichen Sommerwetter machte natürlich die anschließende Planwagenfahrt mit Pferden, auf zwei Wagen verteilt, durch Feld, Wald und Flur durch den wunderschönen Odenwald besonders viel Spaß. Die Kutscherin und der Kutscher erzählten sehr viel über ihre Heimat und beantworteten die zahlreichen Fragen der Fahrgäste.

Ziel der Gesellschaft war das Café Weis mit seinen selbstgemachten Kuchen- und Tortenspezialitäten. Nach diesem genussvollen Abschluss fuhren die Landfrauen wieder Richtung Nauheim, wo sie gesund, munter und zufrieden ankamen.

Schon heute freut man sich auf die Tagesfahrt nach Seligenstadt mit Rahmenprogramm am Donnerstag, den 19. August 2021, wenige Plätze sind noch frei. Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen!

Bilder der Tour in den Odenwald sind unter: www.landfrauen-nauheim.de zu sehen.

G. Bender / qgr

Ferienschließung von Kulturbüro und Bühnenhaus

Riedstadt - Das städtische Kulturbüro in der Kunstgalerie am Büchnerhaus in Riedstadt-Goddelau, Weidstraße 9, hat während der hessischen Sommerferien von Montag, 9. August, bis einschließlich Freitag, 27. August, geschlossen.

Eine Kontaktaufnahme zum Kulturbüro ist über den Anrufbeantworter der Telefonnummer 06158 930841 oder 930842 oder per E-Mail (kultur@riedstadt.de) möglich. Alle Anfragen werden nach der Sommerpause abgearbeitet.

ggr

Der Sialex® Ring – Gute Nachricht für alle Hausbesitzer!

Die 10.000-fach bewährte Lösung gegen Kalk und Rost aktuell zu attraktiven Sonderkonditionen

Der Sialex® Ring aus dem Hause der Phoenix Ring Manufaktur mit ihrem Sitz in Erbach im Odenwald (detaillierte Informationen zu diesem System erhalten Sie unter www.sialexring.de) schützt Leitungen und Geräte wie Kaffeeverautomaten, Wasserkocher, Wasch- und Spülmaschinen dauerhaft vor **Kalk, Rost, Oxydation und Lochfraß**. Und das vor allem auch bei älteren und schon bereits zugesetzten Leitungen!

Er ist somit der bewährte und ideale Helfer für alle Haushalte, gerade in der Hartwasserregion: hessisches Ried und Bergstraße mit teils sehr hohen Wasserhärtegraden.

Und das Ganze komplett **ohne Chemie, absolut umweltfreundlich** und nachweislich **ohne jegliche Nebenwirkungen**.

Auch wenn das im Odenwald hergestellte System von vielen zufriedenen Kunden wegen seiner praxiserprobten Ringform und den einhergehenden Veränderungen im Wasser häufig als „Zauber-Ring“ bezeichnet wird, legt der regionale Hersteller größten Wert darauf, dass es eben genau das nicht ist. Vielmehr ist es ein seit 2006 weltweit in Industrie und privatem Haushalt 10.000-fach bewährtes und hoch angesehenes System, welches bekannte physikalische Prinzipien als Ausgangspunkt der Wirkung und Funktion sich zu Nutze macht. Kalk- und Rostablagerungen werden dauerhaft abgebaut, und teure Sanierungen können in den meisten Fällen vermieden werden.

Praxisbeispiel aus der Region

Ganz konkret spricht sich u. a. Herr Breuer für den Sialex® Ring aus. Im Juni 2013 wurde

ein Sialex® Ring in seinem ca. 60 Jahre alten Privathaus verbaut. Unmittelbar konnten Verbesserungen in allen tagtäglichen Bereichen festgestellt werden: So mussten seitdem keine Perlatoren und Duschbrausen ausgetauscht bzw. entkalkt werden, der Rückspülfilter ist heute nicht mehr rostig und auch Wasserhähne in weniger benutzten Bereichen funktionieren nach wie vor tadellos.

Kritische Leser mögen nun sagen, dass dies ja alles subjektive Empfindungen sind, die keinerlei Wert haben. Doch nun der handfeste Beweis: Nach vielen Jahren wurde die Wasserzuleitung zum Haus erneuert, wobei u. a. die alte Wasserleitung vor dem Sialex® Ring ersetzt wurde. Und siehe da: der Leitungsbereich vor dem Ring nahezu von Kalk zugesetzt, hinter dem System und somit in vollem Wirkungsbereich des Wasserbehandlungssystems fast wie neu – ziemlich gut, findet der Kunde. Er „findet das Teil ziemlich genial!“ und empfiehlt Sialex® immer noch weiter – bis heute und auch 8 Jahre später noch!

Fazit: Wellness für Haus und Geldbeutel!

Ähnliche Erfahrungen werden überall auf der Welt und in allen Bereichen, bzw. Anwendungen wo Wasser fließt, gemacht. So verlassen sich mittlerweile Luxus-Ressorts und Restaurants in Mexiko, produzierende deutsche Unternehmen, ganze Hotelketten auf Kuba, die größte Brauerei der Welt (China), die Automobilhersteller Honda und Toyota und riesige Einkaufszentren in Thai-

land sowie ganze Flughäfen weltweit auf die verlässliche Wirkung des Sialex® Ringes. Sven Gagel – Geschäftsführer des Odenwälder Unternehmens und Entwickler des Sialex® Ringes – sieht die Entwicklung seiner Unternehmung daher mit großer Freude und fühlt sich in seiner nachhaltigen und kundenorientierten Vorgehensweise bestätigt.

Nachhaltigkeit

Auch das Thema Nachhaltigkeit wird bei den Wasserexperten nicht nur vorgelebt, sondern nachweislich auch umgesetzt. Mit dem dauerhaften Entfernen von Kalk durch Sialex® wird nämlich der Wirkungsgrad von wasserführenden Geräten (z. B. Kaffeemaschine) und Maschinen optimiert und der Energiebedarf und somit der CO₂-Ausstoß deutlich reduziert.

Denn mit jedem einzelnen privaten Heißwasserkocher, jedem Boiler, der frei von Kalk effektiver und energiesparender ist, reduziert der Sialex® Ring durch Energieeinsparungen CO₂-Emissionen und leistet somit aktiv einen Beitrag, der globalen Erderwärmung entgegenzuwirken.

Kostenfreie Testphase – ohne Risiko

Sie möchten sich ebenfalls von der Wirkung des Sialex®Ringes überzeugen und sich Ihr eigenes Bild machen?
Sie möchten Näheres zu dem kostenlosen und absolut unverbindlichen 4-wöchigen Praxistest erfahren?

Sie möchten die aktuellen Sonderkonditionen mit allen Vergünstigungen kennenlernen? Dann kontaktieren Sie doch einfach die Odenwälder Experten. Melden Sie sich hierzu einfach unter test@sialexring.de oder telefonisch unter **06062/91031-41** oder aber direkt bei Herrn Link, unserem langjährigen Kundenberater, unter **0151/19 463 185** an.

Keine Katze im Sack, eine faire Testmethode, fertig!

Jeder Interessierte, der die Testmöglichkeit in Anspruch nimmt, wird mit jeweils einem Sialex®Ring in der entsprechenden Größe für vier Wochen kostenfrei ausgestattet. Innerhalb der Testzeit haben Sie dann als Interessent die faire Möglichkeit, die Wirkung des Systems in den eigenen vier Wänden und aufs Genaueste zu überprüfen. Erst wenn Sie vollends überzeugt sind, erfolgt eine Berechnung. Andernfalls würde das uneingeschränkte Rückgaberecht greifen und das System rückstandslos und ohne jegliche Kosten und Dreck wieder ausgebaut werden.

Kleines Dankeschön für alle Testhaushalte

Als kleines Dankeschön erhält jeder Haushalt, der nach der Testphase den Wasser- und Systemoptimierer übernimmt, zusätzlich ein Jahreslos der „Aktion Mensch“. Sie haben dadurch nicht nur die Möglichkeit auf hohe Gewinne, sondern zusammen sorgen wir auch dafür, dass „DAS WIR GEWINNT“. Eine tolle Sache, wie wir finden!

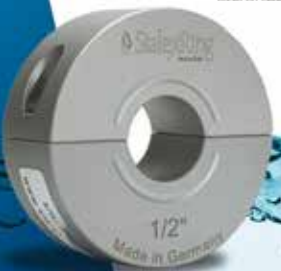
Der Sialex® Ring setzt seine Erfolgsgeschichte unbeirrt fort!

Mit Wasser gegen Kalk, Rost, Oxydation und Lochfraß

Das eingespielte Team - der Sialex® Ring und Ihr Wasser - bewirkt sowohl in Privathäusern, Eigentümergemeinschaften, Mietwohnungen usw. eindrucksvoll:

- Leitungen und Haushaltsgeräte vom Kalk dauerhaft zu befreien und frei zu halten.
- Kalk auf Oberflächen angenehm leicht zu entfernen.
- Rost, Oxydation und Lochfraß in Eisen-/Kupferleitungen sicher zu stoppen.

Sicherheit: Sparen Sie sich teure Schäden, Ärger, Kosten, Arbeit und Zeit. Einfach und bequem. Ohne Wartung und Folgekosten. Keine Verbrauchsmaterialien!



- Unseren Kunden geben wir unser Versprechen: Ohne Risiko: Kein Kauf ohne zuvor vorgeschalteten kostenlosen 4-Wochen-Test. Absolut unverbindlich. Keine Katze im Sack!
- Aber nicht nur national, sondern auch international sind das große Probleme. Ganz speziell in der Industrie aller Größen und Branchen sind wir stark vertreten und seit Jahren erfolgreich.

Besonders betroffen: Wärmetauscher, Kühlsysteme, Leitungen und Anlagen u.a.m. Die explosionsartige erfolgreiche Entwicklung in den Märkten von Süd- und Mittelamerika, China, Thailand etc. bestätigt unter anderem unseren kontinuierlichen Weg. Echte Problemlösungen, erhebliche Arbeits-, Zeit- und Kostenersparnisse ohne Produktionsunterbrechung und Wartung.

Top-Unternehmen mit besten Referenzen!
Höchste internationale Auszeichnungen!

NUR JETZT!
 Bei Übernahme nach Ihrer Testphase erhalten Sie als kleines Dankeschön ein Glücksslos der **Aktion!** ,damit „DAS WIR GEWINNT“



Hans-Walter Link

Phoenix Ring Manufaktur
 Haisterbacher Strasse 7 • D-64711 Erbach / Odenwald
 Tel.: 06062/910 31-41 • Fax: 06062/910 31-42
 Mobil: 0151 /19 463 185 (Herr Link direkt)
 test@sialexring.de • www.sialexring.de

€60

Gutschein

Je Kauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar.
 Keine Barauszahlung möglich!
Aktionszeitraum: bis zum 15.08.2021

Bewegender Hilfseinsatz

Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr fahren ins Katastrophengebiet

Riedstadt - Müde und erschöpft, vor allem aber mit vielen bewegenden Bildern im Kopf, sind elf Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Riedstadt am Sonntagabend von ihrem Katastropheneinsatz in überfluteten Gebieten im Regierungsbezirk Köln zurückgekommen. Sie gehörten zu einem Verband mit insgesamt 32 Einsatzkräften des Kreises Groß-Gerau, die am letzten Donnerstag nach einem Hilfeersuchen des Landes Nordrhein-Westfalen mit weiteren hessischen Landkreisen zusammengeführt und gemeinsam in das betroffene Gebiet entsandt worden waren.



Die Einsatzkräfte der Feuerwehr nach ihrer Rückkehr aus dem Katastrophengebiet.
Foto: Feuerwehr Riedstadt

Der Schwerpunkt des Verbandes aus dem Kreis Groß-Gerau bestand in der Starkregen- und Hochwasserhilfe. Neben den elf Einsatzkräften stellte Riedstadt aus Goddelau ein Löschgruppenfahrzeug des Katastrophenschutzes des Landes Hessen, aus Crumstadt ein Mannschafts-Transportfahrzeug und aus Erfelden einen Gerätewagen Logistik – Hochwasser des Katastrophenschutzes des Landes Hessen.

anderen Einsatzkräften ihr Quartier in den Messehallen Düsseldorf. Nach wenigen Stunden Schlaf ging es zum ersten Einsatzort nach Ertstadt-Blessem, wo ein gewaltiger Erdrutsch Straßen, Häuser und Teile der Burg weggerissen hatte. Dort durchsuchten sie Wohnungen auf der Suche nach Personen.

Einen Tag später ging es nach Stolberg-Vicht bei Aachen, das ebenfalls hart vom Hochwasser getroffen wurde. Hier halfen die Feuerwehrleute unter anderem,

Keller auszupumpen und auszuräumen. „Das Ausmaß dieser Katastrophe und das Leid der Menschen zu sehen, ging uns durch und durch“, berichtet Natascha Schwarz von der Freiwilligen Feuerwehr Goddelau, die Angestellte der Stadt Riedstadt ist. Sie sagt aber auch: „Wir haben so viele dankbare Menschen getroffen, die uns angesprochen haben und Brötchen vorbei gebracht haben. Auf den Fahrten zu den Einsatzorten

wurde geklatscht und Dau-men nach oben gereckt, das war tief bewegend.“

Bürgermeister Marcus Kretschmann spricht im Namen der Büchnerstadt den Freiwilligen Feuerwehrleuten seinen tief empfundenen Dank aus: „Es ist beeindruckend, wie schnell, professionell und mit welcher enormen Einsatzbereitschaft den betroffenen Menschen in Nordrhein-Westfalen zu Hilfe geeilt wurde.“ ggr

Thema Nervenschmerzen

Ausstrahlende Nackenschmerzen?

Bis in den Kopf oder die Schultern?

Diese Schmerztablette speziell bei Nervenschmerzen kann helfen!

Sie leiden unter Nackenschmerzen, die bis in den Kopf ziehen? Oder sogar unter Migräne? Diese Beschwerden machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Vielen unbekannt: Das sind häufig Symptome von Nervenschmerzen – und hier gibt es wirksame Hilfe! Dorisol Tabletten (rezeptfrei, Apotheke) wirken mit einem speziellen Nervenschmerzkomplex den Schmerzen entgegen.

Langes Sitzen oder Stress führen oft zu verspannten Muskeln, die auf die Nerven drücken und diese reizen oder schädigen können. Eine vielen bekannte Folge: Nackenschmerzen. Was hingegen die wenigsten wissen: Dahinter stecken oft Nervenschmerzen. Diese strahlen häufig bis in den

Kopf aus und können Kopfschmerzen oder sogar Migräne verursachen. Die Schmerztablette Dorisol (Apotheke, rezeptfrei) bietet wirksame Hilfe speziell bei Nerven- und Kopfschmerzen.

Verspannungen lösen, Schmerzen lindern
Dorisol vereint bewährte Wirkstoffe zu einem speziellen Nervenschmerzkomplex: *Cimicifuga racemosa* hat sich bei Verspannungen im Nackenbereich bewährt. Darüber hinaus hilft der Wirkstoff laut Arzneimittelbild bei migräneartigen Kopfschmerzen. *Cyclamen purpurascens* wird laut Arzneimittelbild bei typischen Migränesymptomen, wie Pochen und Pulsieren im Kopf, eingesetzt. Auch durch Migräne hervorgerufene Seh-



störungen wie Augenflimmern können gelindert werden.

Wirksam und gut verträglich
Während herkömmliche Schmerzmittel oftmals das Risiko schwerer Nebenwirkungen mit sich bringen, punktet Dorisol mit guter Verträglichkeit. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Daher ist die Schmerztablette auch für chronische Beschwerden geeignet. Dorisol ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Dorisol
(PZN 16792925)

www.dorisol.de

DORISOL Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Trit. D2, Spigelia anthelmia Trit. D2, Iris versicolor Trit. D2, Cyclamen purpurascens Trit. D3 und Cimicifuga racemosa Trit. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen, Migräne. www.dorisol.de
• Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Second-Hand-for-Dogs
gebrauchtes & neues Hundezubehör

Ludwigstr. 2 A • 64584 Biebesheim
Telefon: 01520 6 92 02 15
secondhandfordogs@gmail.com

Ihr Händler für preisgünstiges Hundezubehör
www.second-hand-for-dogs.com

TIER DER WOCHE

Ricky ist ein flotter Wonnepropfen

Der goldige Ricky wurde aus Zeitmangel abgegeben. Mit seinen 15 Jahren ereilt ihn dieses Schicksal und wir hoffen sehr, dass wir ganz bald ein liebevolles, tolles Zuhause für den kleinen Charmeur finden. Ricky hat ein soziales Wesen, verträgt sich mit anderen Hunden und ist noch ganz schön flott unterwegs. Er liebt Spaziergänge, menschliche Gesellschaft und ist einfach ein wundervoller Wonnepropfen, der in seiner Seniorenzeit nichts mehr als tolle Menschen verdient hat, die ihm einen schönen, ausgeglichenen Lebensabend bescheren wollen. Er ist aufmerksam und neugierig und will gefallen - da sollte sich doch das richtige Zuhause zeitnah finden lassen. ggr
Bei Interesse wenden Sie sich bitte schriftlich per Mail an hundevermittlung@tierheim-ruesselsheim.de

ZEIT FÜRS SPIEL-VERGNÜGEN!

Bischofsheim, In der Niederwiese 1
Gewerbegebiet Ginsheim-Gustavsburg | neben Camping Vöpel

Die Öffnungen sind abhängig von den Inzidenzen. Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage: merkur-info.de

Spieltellnahme erst ab 18 Jahre! Übermäßiges Spiel ist keine Lösung bei persönlichen Problemen!
Beratung - BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) Tel.: 01801 372700 (Festnetzpreis 3,9 Cent pro Minute, höchstens 42 Cent pro Minute aus Mobilfunknetzen)

MERKUR

Preisübergabe an der „Bertha“

Malwettbewerb anlässlich 20 Jahre Schulsozialarbeit im Kreis



Auf dem Gruppenbild zu sehen sind (vorn von links) die vier Preisträgerinnen Islim und Hevin Döner, Sana und Sedra Sabouni, Helge Henrike Schaller (Schulsozialarbeit „Bertha“) sowie Susanne Koenen (Fachdienst Schulsozialarbeit). Hinten von links: Schulleitungsmitglied Anthony Amokwe, die Lehrerinnen Emine Menekse und Faiza Boumare, Preisträgerin Maike Reisigel sowie Predrag Nikolic und Cristina Kluge-Rapisarda von der Schulsozialarbeit der „Bertha“.

Foto: Kreisverwaltung

Kreis Groß-Gerau – 20 Jahre Schulsozialarbeit im Kreis Groß-Gerau – das war der Anlass zu einem Malwettbewerb, den eine Arbeitsgruppe von fünf Schulsozialarbeiter*innen vorbereitet und an vier Grundschulen sowie der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule organisiert hat. Ziel war es, die Perspektive der Kinder und Jugendlichen darzustellen: Wie nehmen sie die Schulsozialarbeit wahr?

Die Kinder und Jugendlichen haben dabei ganz unterschiedliche Angebote der Schulsozialarbeit aus ihrer Sicht dargestellt. Themen und Motive waren zum Beispiel Gruppenübungen zur Stärkung der Klassengemeinschaft, Gefühle, Arbeit mit dem Schulhund, Klassenrat, Konfliktklärung, Einzelfallhilfe, Beratung bei Problemen, Yoga, Entspannungsübung, ein Überblick über das gesamte Angebot der Schulsozialarbeit oder auch das Kuscheltier der Schulsozialarbeiterin.

Insgesamt 135 Schüler*innen haben Bilder eingereicht. Passend zum 20-jährigen Bestehen wurden daraus 20 ausgewählt und dafür „1. Preise“ vergeben. Wegen der Corona-Lage gab es keine Gesamtehrung, sondern die jungen Künstler*innen, die gewonnen haben, erhielten ihre Preise über die Schulsozialarbeit an ihrer Schule.

Die Übergabe an den Grundschulen war bereits

erfolgt. Zuletzt erhielten an der Bertha-von-Suttner-Schule Mörfelden-Walldorf kurz vor Beginn der Sommerferien fünf Jugendliche den Preis für ihre Zeichnungen: Sedra und Sana Sabouni, Islim und Hevin Döner sowie Maike Reisigel. Sie sahen in der Pausenhalle gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen und den Mitarbeitenden der Schulsozialarbeit zunächst die Videobotschaft von Landrat Thomas Will, in der er sich bei den Teilnehmer*innen fürs Mitmachen bedankt und den Preisträger*innen zu ihren tollen Ideen gratuliert. Susanne Koenen vom Fachdienst Schulsozialarbeit der Kreisverwaltung würdigte die Besonderheiten der ausgezeichneten Bilder, Anthony Amokwe von der Schulleitung lobte die Mädchen als wichtige Mitglieder der Schulgemeinschaft, auf die die Schule stolz sein könne.

„Die Bilder sind eine Bestätigung dafür, dass die Schülerinnen und Schüler das Angebot der Schulsozialarbeit schätzen und gern daran teilnehmen. Es sind sehr viele Zeichnungen dabei, die mit großer Sorgfalt gemalt wurden. An vielen Details wird erkennbar, wie aktiv die Kinder die Angebote der Schulsozialarbeit wahrnehmen“, sagte Susanne Koenen.

Alle Teilnehmenden erhalten ein kleines Geschenk als Dankeschön.

ggr

Reparaturcafé öffnet wieder

Riedstadt - Im Sommer 2019 startete mit großem Erfolg das Reparaturcafé, initiiert vom Ehepaar Ute Nold-Stenzel und Uwe Stenzel.

Bei diesem ehrenamtlichen Hilfe-zur-Selbsthilfe-Angebots konnten an ausgewählten Samstagen defekte Elektro-Kleingeräte aus dem Haushalt vorbeigebracht werden, die unter fachkundiger Anleitung wieder fit gemacht wurden.

Doch dann kam die Corona-Pandemie, die im letzten Jahr Termine erst gar nicht und dann nur kurz möglich machte. Nun kann das Reparatur-Café angesichts niedriger Inzidenzzahlen wieder öffnen – selbstverständlich unter Einhaltung der bekannten Hygiene-

regeln im alten Rathaus Crumstadt.

Los geht es am Samstag, 31. Juli, die nächsten beiden Termine sind für den 18. September und 20. November geplant. Jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr können dann wieder defekte Handmixer, Küchenradios und andere Kleingeräte vorbei gebracht und unter Anleitung gemeinsam repariert werden. Die Hilfe zur Selbsthilfe ist kostenlos, nur Ersatzteile müssen zum Einkaufspreis bezahlt werden. Großgeräte werden nicht repariert und alle Geräte müssen wieder mitgenommen werden.

Kaffee und Kuchen werden zunächst noch nicht wieder angeboten.

ggr

ÖFFNE JETZT!

T-Roc Cabrio.

Offen für alles. Nimm Dir die Freiheit.

Mit dem T-Roc Cabriolet ist nahezu alles möglich. Kein Wunder, denn als Crossover-Cabriolet bringt es das Beste aus zwei Welten unter ein Dach. Stärke und Eleganz zum Beispiel. Oder Sport und Komfort. Offen oder geschlossen. Was immer Du magst. Größer als es scheint, günstiger als Du denkst.

Wiest. Volkswagen Darmstadt

Autohaus J. Wiest & Söhne GmbH | Hilpertstraße 6 und Riedstraße 5 | 64295 Darmstadt
Call: +49 (0) 6151 864- 0 | wiest-autohaeuser.de | Mail: kontakt@wiest-autohaeuser.de
Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,9 l/100km CO₂ Emission kombiniert 134 g/km Effizienzklasse B

Zeitungsleser wissen mehr!

Gerauer Rundblick



Auch per WhatsApp:
0176 58 11 53 24

Besuchen Sie auch
unsere Website



ISER RIEDSTADT AKTUELL

Erholung nach dem Urlaub

Wer mit dem Auto in die Ferien gefahren ist, sollte seinem Fahrzeug anschließend Pflege zukommen lassen. Bei einer Fahrt etwa an die Nordsee oder in die Alpen kommen viele Kilometer zusammen, die nicht spurlos vorübergehen.

Zunächst sollte man das Auto komplett ausräumen. Das spart Gewicht und somit Treibstoff. Auch eine Fahrzeug Innenreinigung ist dann schnell und einfacher möglich. Zu beachten sind hier auch die Innenseiten der Scheiben, oft sieht der Fahrer erst bei Gegenlicht im Herbst, wie verschmutzt diese sind.

Dann ist der Fachmann gefragt: Sind noch alle Betriebsflüssigkeiten ausreichend vorhanden? Ölstand, Kühlwasser, Bremsflüssigkeit und Wischwasser? Hat das Auto kleine Schäden, die zum Problem werden, wenn man sie nicht sofort repariert?

Ein kleiner Sprung in der Scheibe oder ein Kratzer im Lack sollten sofort ausgebessert werden.

Auch Reifendruck und Einstellung der Scheinwerfer sollte gecheckt werden, eventuell wurden diese bei der Fahrt mit viel Gepäck angepasst und müssen jetzt wieder neu eingestellt werden.

Gönnen Sie Ihrem Auto Erholung vom Urlaub, einen Termin für den kompletten Check gibt es unter

Telefon: 06158 82 24 50



Bernd Sold auf Pixabay

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Mehr als 120 Gebrauchtwagen warten auf Sie!

Volkswagen Tiguan 2.0 TDI

Kilometerstand	96.953 km
Erstzulassung	14.05.2018
Leistung	110 kW/ 150 PS
Farbe	weiß
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Diesel
Preis	28.990,- €



Ausstattung:

• Panoramadach elektr. • 3-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer
• Navigationssystem • Tempomat • Einparkhilfe vorn + hinten • ESP
• Leichtmetallfelgen • Sportfahrwerk • elektr. Heckklappe • Sitzheizung

Kia Sportage 1.6 T

Kilometerstand	12.000 km
Erstzulassung	06.10.2020
Leistung	130 kW/ 177 PS
Farbe	Blue Flame
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Benzin
Preis	29.990,- €



Ausstattung:

• 2-Zonen-Klimaautomatik • Navigationssystem • Bordcomputer
• Tempomat • Keyless-Start/Entry • Einparkhilfe vorne + hinten
• Leichtmetallfelgen • Allrad • Sitzheizung • Lederausstattung

Mitsubishi Eclipse Cross 1.5 T CVT

Kilometerstand	69.951 km
Erstzulassung	31.07.2018
Leistung	120 kW/ 163 PS
Farbe	Panther-Schwarz
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Benzin
Preis	18.890,- €



Ausstattung:

• 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Sitzheizung • Allrad
• Navigationssystem • Tempomat • Leichtmetallfelgen • DAB Radio
• Einparkhilfe vorn + hinten • Keyless-Start/Entry • Head-Up-Display

Toyota C-HR Hybrid Style

Kilometerstand	39.950 km
Erstzulassung	05.04.2017
Leistung	72 kW/ 98 PS
Farbe	blau
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Hybrid
Preis	19.490,- €



Ausstattung:

• 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Navigationssystem
• ABS • Tempomat • Leichtmetallfelgen • Einparkhilfe vorn + hinten
• Sitzheizung • Start-Stop-Automatik • Adaptives Kurvenlicht

SEAT Ibiza 1.0 Eco TSI

Kilometerstand	75.838 km
Erstzulassung	22.10.2015
Leistung	70 kW/ 95 PS
Farbe	weiß
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin
Preis	8.990,- €



Ausstattung:

• Klimaautomatik • Bordcomputer • Sitzheizung • Standheizung
• Einparkhilfe vorn + hinten • MP3/CD Radio • Start-Stop-Automatik
• Leichtmetallfelgen • Scheinwerferreinigung • Sportsitze • ABS

Nissan Micra 1.2 Acenta

Kilometerstand	16.989 km
Erstzulassung	27.04.2017
Leistung	59 kW/ 80 PS
Farbe	silber
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin
Preis	7.990,- €



Ausstattung:

• Klimaautomatik • Bordcomputer • CD-Radio • ESP • ABS
• Sitzheizung • Leichtmetallfelgen • Einparkhilfe hinten
• Regensensor • Multifunktionslenkrad • Freisprecheinrichtung

Der Mitsubishi Space Star

Mitsubishi Space Star Intro Edition
1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang
statt 11.790 EUR¹
nur 9.890 EUR²



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star Intro Edition 1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,2; außerorts 4,0; kombiniert 4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 102. Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 4,7-4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 108-102. Effizienzklasse C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

¹ Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. ² Hauspreis, solange Vorrat reicht.

AUTOHAUS **ISER RIEDSTADT**
Autohaus Iser Riedstadt GmbH
Griesheimer Str. 33
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Telefon 06158 822450
www.autohausiser.de

MKG
BANK
Der Finanzierungspartner von Mitsubishi

Fahrzeugankauf Mein Gebrauchter zum Verkauf



Fahrzeug:

km-Stand:

Erstzulassung:

Name:

Kontakt:

